



# **UgandaKids e.V.**

## **Jahresbericht 2018**



**Schulprojekt in Adjumani**

## **Inhalt**

- 1. Einleitung**
- 2. Projektentwicklung 2018**
- 3. Vereinsaktivitäten 2018**
- 4. Finanzen 2018**
- 5. Ausblick auf 2019**
- 6. Kontakt**

Entwicklungshilfe funktioniert nie von oben oder außen,  
sondern nur von innen, miteinander, in einem gemeinsamen  
Prozess.

Karlheinz Böhm

## **1. Einleitung**

Mit dem Ziel notleidenden Kindern in Adjumani, im Nordwesten Ugandas, die Basis für den Start in ein Leben mit Perspektiven zu geben, wurde der Verein UgandaKids 2006 gegründet. Vor elf Jahren startete der Schulbetrieb für 60 Kinder der beiden ersten Vorschulklassen. Seit 2011 haben rund 400 Jugendliche UgandaKids nach ihrem Grundschulabschluss verlassen und setzen ihre Ausbildung auf weiterführenden Schulen fort.

UgandaKids will mehr als nur eine Hilfe zur Selbsthilfe. Daher liegen die Projektplanung und -umsetzung auch weiterhin bei den ugandischen Teampartnern in Adjumani. Mit Unterstützung und Vertrauen vom Verein aus Europa konnten eigene Ideen, Pläne und Vorstellungen der Menschen vor Ort realisiert werden. Die äußerst effektive Projektentwicklung bestärkt uns diesen Weg konsequent weiterzugehen.

Mit den besten Prüfungsergebnissen in Norduganda findet der Standard der Schule große Anerkennung. Unterrichtet werden derzeit drei Klassen der Nursery School und sieben Klassen der Primary School. Seit 2011 verabschiedet UgandaKids mit den jährlich stattfindenden Abschlussprüfungen die jungen Menschen mit so guten Abschlüssen, dass alle die Möglichkeit haben ihre Ausbildung auf weiterführenden Schulen fortzusetzen.

Für diejenigen Absolventen, die keine Förderung von anderer Seite erhalten konnten, hat UgandaKids 2014 ein Stipendienprogramm eingerichtet. Inzwischen übernimmt UgandaKids für 24 StipendiatInnen die Schul- und Internatsgebühren.

Im selben Jahr wurde zudem auf einem angrenzenden Grundstück ein Internat eröffnet, das von mehr als 100 Jugendlichen der letzten Jahrgangsstufen bewohnt wird.

Darüber hinaus investiert UgandaKids in die Schulung seiner Mitarbeiter. Es finden regelmäßige Fortbildungen für das Lehrerkollegium statt.

Die wirtschaftliche Situation Ugandas erscheint weiter angespannt. Viele neue Steuern sind geplant und werden zum Teil schon erhoben. Zu Beginn des Jahres sollte auch UgandaKids besteuert werden. Hilda hat hier zusammen mit den Behörden aber eine tragfähige Lösung gefunden. Als „Non Profit Organization“ (Nicht gewinnorientierte Organisation) muss UgandaKids auch weiterhin keine Steuern bezahlen. Nur die wenigen Kinder, deren Angehörige Schulgeld bezahlen können, müssen diese Beiträge nun selbst versteuern.

## **2. Projektentwicklung 2018**

Angefangen mit 4 Lehrkräften und 60 Kindern, hat die Schule in Adjumani inzwischen 60 Angestellte. Nicht alle sind Lehrerinnen und Lehrer, aber alle kümmern sich um die mittlerweile 645 Kinder und Jugendlichen. Diese erfreuliche Projektentwicklung ermöglicht Kindern aus meist unterprivilegierten Familien die Chance auf Bildung und trägt mit den geschaffenen Arbeitsplätzen zur Existenzsicherung vieler Familien bei.

Während in den ersten Jahren vor allem in den Aufbau der nötigen Infrastruktur für Schule und Internat investiert wurde, hat sich der Fokus heute zunehmend auf den Erhalt, die Sicherung und die Verbesserung des Betriebs verschoben.

Zu Beginn dieses Jahres haben vier der Stipendiatinnen ihren mittleren Bildungsabschluss mit großem Erfolg gemeistert. Aufgrund ihrer hervorragenden Leistungen wird UgandaKids auch die nächsten zwei Jahre die Schullaufbahn dieser jungen Damen bis zum Abitur finanzieren.



*Die ersten Stipendiatinnen mit mittlerem Abschluss*

Unterstützung bekamen die Lehrerinnen und Lehrer dieses Jahr von einigen ihrer ehemaligen Absolventen, die an die Schule zurückkehrten. 2011 hatten sie ihre Abschlussprüfungen selbst bei UgandaKids geschrieben und anschließend verschiedene Sekundarschulen besucht. Die Zeit zwischen Abitur und Studienbeginn nutzten sie dieses Jahr, um die Lehrkräfte an ihrer früheren Schule in Adjumani zu unterstützen.

Im November hieß es auf dem Schulgelände von UgandaKids zum zwölften Mal seit der Schulgründung „Silence, PLE in Progress“ und 32 Schülerinnen und 26 Schüler traten zur Abschlussprüfung an. Auch in diesem Jahr wurden die Tests mit Bravour gemeistert. Trotz erschwertem Bewertungssystem, lag der Durchschnitt bei 1,6. Es gab nur „Einser“ und „Zweier“ als Abschlussnoten.



*Promotionsfeier der zukünftigen ErstklässlerInnen*

Grund zur Freude gab es auch bei den sechsjährigen Kindern der Topclass, die bei der Promotionsfeier alle in die erste Klasse der Grundschule versetzt wurden.

### **Bauliche Maßnahmen:**

Der im Vorjahr begonnene Bau des Sanitärhauses wurde im Juni abgeschlossen.

Die Kinder der letzten Klassen sind in der Pubertät. Insbesondere für die Mädchen ist es wichtig, sich während der langen Unterrichtszeiten waschen und umziehen zu können. Mit getrennten Bereichen für Jungen und Mädchen besteht nun die Möglichkeit sich an den langen Schultagen direkt auf dem Schulgelände frischmachen zu können. Durch eine Rampe und einen größeren Toilettenraum ist die Anlage auch für Rollstuhlfahrer nutzbar.



*Das neue Sanitärgebäude ist fertig.*

Neben diesem Neubau und den immer wieder notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden, Strom- und Wasserversorgung auf dem Schul- und Internatsgelände waren einige Reparaturen am Auto der Schule notwendig. Nachdem zu Beginn des Jahres das Fahrwerk des 30 Jahre alten Vierradjeeps



*Das UgandaKids Auto*

wieder in Stand gesetzt werden musste, machten im Juli die Zylinderköpfe einen kostspieligen Besuch in der Werkstatt notwendig. Stets einsetzbar für Transporte aus dem entfernten Kampala oder nächtliche Fahrten ins Krankenhaus bei Notfällen, ist das Fahrzeug für die Schüler, Lehrer und Mitarbeiter

der Schule unverzichtbar. Mit bald 400.000 km hat der Wagen bereits viele und lange Wege hinter sich und musste des Öfteren repariert werden. Doch auch diesmal hat sich die Investition gelohnt, denn ohne Auto mit Vierradantrieb geht es im abgelegenen Adjumani nicht. Die Preise für neue „Gebrauchte“ sind in Uganda immens. Daher rechnen sich auch teurere Maßnahmen.

Bei einem heftigen Sturm, der in Adjumani im Oktober wütete, kam es glücklicherweise zu keinen größeren Schäden. UgandaKids verfügt mittlerweile über eine kleine Werkstatt mit den notwendigsten Werkzeugen, sodass umgeknickte Bäume schnell beseitigt und notwendige Instandsetzungen sofort erledigt werden konnten.



*Sturmschäden*

## **Unterstützung durch andere Organisationen**

Die Organisation EEF aus Bern unterstützte die Schule weiterhin und leistet damit einen sehr willkommenen Beitrag zur Sicherung der Kosten des laufenden Schulbetriebes und der notwendigen Investitionen.

Die Organisation Labdoo unterstützt die Schule durch die Vergabe von gebrauchten, aber generalüberholten und sehr gut funktionierenden Laptops.

## **3. Vereinsaktivitäten 2018**

Christian Lojdl, 2. Vorsitzender des Vereins, besuchte die Schule im April. Sein anschließender Bericht war durchweg positiv und stärkte die Motivation den eingeschlagenen Weg weiter zu gehen.

Am 20. Februar hatten wir nochmal Gelegenheit vor rund 40 interessierten Personen den Vortrag „10 Jahre UgandaKids“ im evangelischen Gemeindehaus in Nennslingen zu zeigen.

Bis zum Jahresende 2018 gab es 1411 Unterstützer und Unterstützerinnen von UgandaKids (Firmen, Gruppen und Einzelpersonen). Die Anzahl der regelmäßigen Förderer ist mit 140 nahezu unverändert geblieben.

Die Mitglieder des Vereins trafen sich 2018 zu drei Versammlungen.

Für weitere Besprechungen und Organisierungen wurden durch den erweiterten Vorstand im zweimonatlichen Abstand Skype Konferenzen geführt.

Inhaltliche Themen der Sitzungen und Besprechungen:

- ❖ Die Kooperation mit dem EEF
- ❖ Weiterführung des Stipendienprogramms
- ❖ Vor- und Nachbereitung der Reisen der Mitglieder
- ❖ Überprüfung der Abrechnungen und Berichte
- ❖ Öffentlichkeitsarbeit: Besprechen von Newsletter, Jahresbrief, Aktualisierung der Internetseite, etc.
- ❖ Vorbereitung auf die neue DSGVO
- ❖ Planung der Vorträge
- ❖ Gedankenaustausch und Diskussion über Anfrage von Privatpersonen oder anderen Organisationen zu Kooperation, etc.

#### **4. Finanzen 2018**

Spenden Einnahmen und Ausgaben 1/2018-12/2018

##### **Einnahmen**

Zuwendungen	113.540,26 €
Sonstige (Zinsen, Erlöse aus Verkäufen)	633,12 €

<b><u>GESAMT Einnahmen</u></b>	<b><u>114.173,38 €</u></b>
--------------------------------	----------------------------

##### **Ausgaben**

Bau- und Renovierungskosten, Anschaffungen	12.000,00 €
Laufende Kosten	103.100,00 €
Stipendienprogramm	24.900,00 €

<b><u>GESAMT Ausgaben</u></b>	<b><u>140.000,00 €</u></b>
-------------------------------	----------------------------

<b>Rücklagen am 31.12.2018</b>	<b><u>75.246,50 €</u></b>
--------------------------------	---------------------------

Wie in den vergangenen Jahren wurden auch 2018 alle Werbe-, Reise- und Verwaltungskosten privat übernommen und nicht aus Spenden finanziert.

#### **5. Ausblick auf 2019**

Die Sicherstellung des laufenden Schulbetriebs wird auch im kommenden Jahr im Vordergrund stehen. Dazu sind Konsolidierung und wenn möglich Ausbau des Spendenaufkommens notwendig um die gestiegenen Kosten begleichen zu können.

An Investitionen sind neben den laufenden Instandhaltungsarbeiten ins Auge gefasst:

- ❖ Weiterhin zu versuchen zwei Nachbargrundstücke zu erwerben um die Situation auf dem beengten Schulgelände zu entschärfen.
- ❖ Beginn der Arbeiten gegen die Bodenerosion sofern das dafür notwendige schwere Gerät zu bekommen ist
- ❖ Ausbau und weitere Förderung der außerschulischen Aktivitäten



## **10. Kontakt**

UgandaKids e.V.  
Sabine Ritter,  
1. Vorsitzende  
Kaiserstr. 13  
80801 München  
Tel.: 089 – 33 24 31

UgandaKids e.V.  
Christian Lojdl,  
2. Vorsitzender  
Heinrich-Laber-Str. 12  
91792 Ellingen  
Tel.: 0 91 41 – 8 11 46

UgandaKids e.V.  
Iris Luchner,  
3. Vorsitzende  
Baumgartnerstr. 8  
6330 Kufstein  
Tel.: +43- 680 - 302 95 03

Email: [info@ugandakids.de](mailto:info@ugandakids.de)  
[info@ugandakids.at](mailto:info@ugandakids.at)

Website: [www.ugandakids.de](http://www.ugandakids.de)  
[www.ugandakids.at](http://www.ugandakids.at)



**Vereinsregister München: VR 200491**

**UgandaKids e.V. ist vom Finanzamt München als  
gemeinnütziger Verein anerkannt  
(Steuernummer 143/223/20907).**

**Steuerlich wirksame Spendenquittungen möglich.**